Guido Gander schiesst das Maximum

Nidwalden Trotz Beteiligungsrückgangs feierten die Nidwaldner am Eidgenössischen Feldschiessen gesellschaftlich und sportlich zahlreiche Höhepunkte. Das seltene Maximum erzielte Gewehrschütze Guido Gander.

Hans Gander
redaktion@nidwaldnerzeitung.ch

945 Gewehr- und Pistolenschützen (Vorjahr: 990) bewiesen mit ihrer Teilnahme am Nidwaldner Feldschiessen in Beckenried (300 Meter) und Stans (25/50 Meter), ihre besondere Treue zum ausserdienstlichen Schiessen. Auch prominente Teilnehmer aus der Justiz- und Sicherheitsdirektion und Amt für Militär wie Regierungsrätin Karin Kayser und Kreiskommandant Theo Küchler waren in der Feuerlinie. Mit 63 Punkten hat Theo Küchler seine Chefin Karin Kayser (55 Punkte) hinter sich gelassen. Sie dokumentierten, dass ihnen die traditionellen Werte wie Gemeinschaft, Milizsystem, Freiwilligenarbeit und Vorbildfunktion wichtig sind.

Beim Feldschiessen tritt die sportliche Bedeutung mehr oder weniger in den Hintergrund, trotzdem beweisen die super Resultate, dass auch der sportliche Wettkampf ernst genommen wird. Kantonalpräsident Max Ziegler sagte zu den versammelten Schützen: «Wenn es uns gelingt, das Miteinander unter den Mitmenschen zu fördern und die Zusammengehörigkeit zu verbessern, dann können wir noch manches Feldschiessen-Fest in Nidwalden feiern. Dann müssen wir um die Zukunft des Schiesswesens in Nidwalden überhaupt keine Angst haben.»



Der scheidende Feldschützenmeister Walter Odermatt mit Gewehrsieger Guido Gander und dem neuen Feldschützenmeister Paul Dönni (von links). Bild: PD

Lob und Gratulation an die SG Beckenried

In Anwesenheit von geladenen Gästen, Kantonalschützenpräsident Max Ziegler und den zahlreichen Präsidenten der Gewehr- und Pistolensektionen dankte der neue Feldschützenmeister Paul Dönni Stansstad unter Mithilfe von Walter Odermatt, Bürgenstock, den fast 1000 Teilnehmern für die vorbildliche Disziplin. Die durchführenden Vereine – die Schützengesellschaft Beckenried und die Nidwaldner Pistolensektionen – aber auch die aufmerksame Festwirtschaft durften für die reibungslose Abwicklung ein verdientes Lob entgegennehmen. Die grösste Beteiligung stellte Ennetmoos mit 118 vor Ennetbürgen mit 97 Teilnehmern.

Dem 46-jährigen 57/03 Sturmgewehrschützen Guido Gander, Ennetmoos, gelang in der 7. Ablösung als einzigem der 668 Gewehrschützen das begehrte Maximum von 72 Punkten. Als treffsicherster Veteran überraschte Roby Waser, Wolfenschiessen, mit 71 Punkten. Freude bereiteten Bieri Rita, Ennetbürgen, als beste Dame mit 67 Punkten und Junioren-Siegerin, Alice Mathis, Stans, mit 65 Punkten. Paul Keiser von der Pistolensektion Stans konnte sich 179 Punkte auf sein Standblatt schreiben lassen.

Aus der Rangliste

Feldschiessen 300m-Einzelrangliste. Guido Gander (Ennetmoos) 72. Roby Waser (Wolfenschiessen) 71. Markus Mathis (Wolfenschiessen) 71. Paul Waser (Beckenried) 71. Hans-Peter Bucher (Ennetmoos) 70. Beat von Rotz (Stans) 70. Daniel Hählen (Oberdorf) 70. Tobias Truttmann jun. (Buochs) 70. Paul Niederberger 47 (Dallenwil) 69. Thade Waser (Wolfenschiessen) 69. Herbert Wyrsch (Oberdorf) 69. Erich Imboden (Ennetbürgen) 69. Andreas Odermatt (Dallenwil) 69.

Feldschiessen 25/50m Einzelrangliste
Keiser Paul (Stans) 179. Peter Odermatt (Stans) 179. Walter Mathis (Hergiswil) 178. Franz Keiser (Stans) 178. Pirmin Käslin (Stans) 178. Martin Durrer (Stans) 177. Peter Arnold (Stans) 177. Adrian Ackermann (Hergiswil) 177. Michael Wallimann (Stans) 177.

Gesamte Rangliste auf www.ksg-nw.ch

Neues Buch wurde vorgestellt

Sachseln Am Internationalen Museumstag vom Sonntag, 19. Mai, wurde das neu aufgelegte Buch «Die Miniaturmodelle von Christian Sigrist» vor über 100 Gästen vorgestellt.

Im Pensionsalter dachte Christian Sigrist über die Veränderungen seiner Umwelt nach. Er erkannte das Verschwinden althergebrachter Handwerke und er wollte die aussterbenden Berufsgattungen dokumentieren. In der Stille und Abgeschiedenheit eines kleinen Bauernhauses entstanden seine Miniaturmodelle. So sagte Edwin Huwyler in seiner Rede: «Nein, es ist kein Ausschnitt aus der Alpsennerei, das Bild hat auch nichts mit dem Modell Bauernhaus zu tun. Christian Sigrist stellt in seinen Modellen einen Teil seiner eigenen Welt dar, wie er sie in seinem Refugium hoch über der Nebelgrenze auch gerne selber lebt. Er ist der nüchterne Chronist einer im Verschwinden begriffenen dörflichen Einheit von Bauern und Handwerkern.»

Die Publikation zur Ausstellung ist im Museum Bruder Klaus Sachseln, im Buchhandel oder per Bestellung direkt beim Verein Sammlung Christian Sigrist Sachseln, info@sammlung-sigrist.ch erhältlich. *(pd/rub)*

Zwei Schützen knapp an 72 Punkten vorbei

Obwalden Mit 933 nahmen mehr Schützinnen und Schützen als im vergangenen Jahr am Feldschiessen teil. 434 von ihnen konnten den begehrten Kranz entgegennehmen.

Am vergangenen Wochenende hatte die Bevölkerung von Obwalden an sechs Standorten die Möglichkeit das Feldschiessen mit dem Gewehr oder Pistole zu absolvieren. Erfreulicherweise konnte die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr nochmals um 96 Schützinnen und Schützen auf Total 933 Schützinnen und Schützen (533 Gewehr/400 Pistole) gesteigert werden. Erfreulich war auch, dass sich 129 Frauen am Feldschiessen beteiligt haben. Total durften 434 Schützinnen und Schützen den begehrten Kranz entgegennehmen.

Pistolenschütze schoss das Maximum

Melanie Vogler konnte sich mit 68 Punkten als treffsicherste Frau mit dem Gewehr auszeichnen. Stefan Rohrer als bester Junior erreichte 67 Punkte. Die besten Frauen mit der Pistole waren Tamara Bösch und Sarah Durrer mit je 176 Punkten. Ebenfalls 176 Punkte erreichte der beste Junior Lukas Durrer.

Dem Pistolenschützen Sepp Kost gelang es, das Maximum-Resultat von 180 Punkten zu erzielen. Bernhard Bürki und Markus Steiner verpassten das Maximum mit dem Gewehr nur ganz knapp. Beide erzielten 71 von 72 Punkten.



Konzentration im Schiessstand: Feldschiessen in Sachseln. Bild: PD

An allen Austragungsorten konnten die Schützinnen und Schützen nach dem Schiessen ihre Resultate und Erlebnisse im geselligen Rahmen in den Festwirtschaften besprechen. Dies wurde rege genutzt und so entstand eine tolle Stimmung unter den Schützinnen und Schützen.

Sepp Kost
redaktion@obwaldnerzeitung.ch

Auszug aus der Rangliste

Gewehr: 71 Punkte: Bürki Bernhard, Lungern, Steiner Markus, Kägiswil. 70 Punkte: Vogler Hansbeat, Sachseln, Röthlin Tomas, Kerns-Alpnach. 69 Punkte: Rohrer Toni, Sachseln, Ming Michael, Lungern, Reinmann Michael, Sachseln, Egli Lukas, Sachseln. 68 Punkte: Wallimann Klaus, Kerns-Alpnach, Reinhard Daniel, Kägiswil, Keiser Fredy, Kerns-Alpnach, Vogler Melanie, Sachseln. 67 Punkte: Rohrer Stefan, Sachseln, Bucher Albert, Kerns-Alpnach, Vogler Peter, Lungern, Vogler Josef, Lungern, Egger Josef, Kerns-Alpnach, Neiger Stephan, Kägiswil, Britschgi Karin, Sachseln, Neiger Kurt, Kägiswil.

Pistole: 180 Punkte: Kost Sepp, Engelberg. 179 Punkte: Wolters Marcel, Adligenswil. 178 Punkte: Vogler Andreas, Kerns, Godlinski Christian, Alpnach, Niederberger Marco, Wolfenschiessen, Brechbühl Roland, Kerns. 177 Punkte: Meyer Albert, Lungern, Küchler Toni, Sachseln, Anderhalden Thomas, Sachseln, Flück Marco, Kerns, Bürer Thomas, Sarnen. 176 Punkte: Durrer Lukas, Kägiswil, Durrer Kurt, Sachseln, Zumsteg Max, Sarnen, Diethelm Anton, Kerns, Hänggi Christoph, Engelberg, Berchtold Remo, Giswil, Bösch Tamara, Stans, Durrer Sarah, Kägiswil.

Gesamte Rangliste unter www.ksgow.ch

ANZEIGE

Unser Engagement für eine lebendige Zentralschweiz.

12. INTERNATIONALES HORNFESTIVAL OBWALDEN

KONZERTE

Donnerstag, 30. Mai 2019
20.00 Uhr, Aula Cher Sarnen
«Ouverture»

Freitag, 31. Mai 2019
20.00 Uhr, Aula Cher Sarnen
«Surprise»

Samstag, 1. Juni 2019
20.00 Uhr, Aula Cher Sarnen
«Virtuosité»

Sonntag, 2. Juni 2019
11.00 Uhr, Dorfplatz Sarnen
«Finale»

Vorverkauf: http://hornfestival.yourticket.ch
Weitere Informationen: www.frenchhorn.ch

Obwaldner Kantonalbank · von Ah Druck · SWISSLOS Kulturförderung Kanton Obwalden · Krone Sarnen Hotel Restaurant Events · Obwaldner Zeitung · Die Zentralbahn. → Luzern Engelberg Interlaken

Organisator: HORNGRUPPE OBWALDEN

Luzerner Zeitung · Zuger Zeitung · Nidwaldner Zeitung · Obwaldner Zeitung · Urner Zeitung · Zentralschweiz am Sonntag · nidwaldnerzeitung.ch · obwaldnerzeitung.ch